

Presseinformation

Wien, 29. August 2019

Allianz Partners Zukunftsreport:

Revolution im Gesundheitswesen steht zeitnah bevor

- Heilung möglicher Krankheiten bereits nach der Geburt
- Operationen per Fernsteuerung
- Transplantationen mit eigenen Stammzellen

Im Gesundheitswesen bleibt in den nächsten 20 Jahren kein Stein auf dem anderen. Dieses Bild zeichnet der neue Allianz Partners Report „Future Health, Care and Wellbeing“: Personalisierte Medizin, Stammzellen- und Nanomedizin, Gentherapie und digitale Services werden das Gesundheitswesen revolutionieren. Top-Chirurgen werden ferngesteuerte Roboter verwenden, um Patienten auf verschiedenen Kontinenten zu operieren. Bei Babys soll eine DNA-Sequenzierung noch vor der Geburt erfolgen. Patienten werden die Möglichkeit haben, ohne Blutspende neues Blut im Körper zu bilden. Verfasst wurde der Report vom renommierten britischen Zukunftsforscher Ray Hammond als Auftakt einer Serie von Studien zu Zukunftsthemen, die Allianz Partners unter dem Titel „The World in 2040“ in den kommenden Monaten veröffentlichen wird.

Die wichtigsten Prognosen des Allianz Partners-Reports zur Zukunft des Gesundheitswesens:

- Ein neuer Bereich zu „prognostischen medizinischen Gesundheitsinformationen“ wird Frühwarnungen von bevorstehenden psychologischen Problemen oder Anzeichen einer sich entwickelnden Krankheit liefern. Ärzte werden rund um die Uhr Echtzeitberichte über die Gesundheit ihrer Patienten erhalten und durch die aktuellen Daten über dringend notwendige Behandlungen informiert.
- Die Stammzellenmedizin wird ein effektiver Teil der Schulmedizin werden. Beispielsweise werden für Transplantationen bei Bedarf aus Stammzellen im Labor menschliche Ersatzorgane mit minimalem Abstoßungsrisiko entwickelt.
- Die Nanomedizin steckt 2019 noch in den Kinderschuhen, könnte aber letztendlich alle anderen Bereiche der Medizin übertreffen, wenn Wissenschaftler „Designermedikamente“ entwickeln, die weitaus leistungsstärker sind als die heute verfügbaren Medikamente.
- Künstliche Intelligenz-Chatbots mit Deep-Learning-Algorithmen werden das Personal in der Notaufnahme entlasten und sich um Patienten kümmern, bei denen kein akuter Notfall besteht (z. B. bei Halsschmerzen, Harnwegsinfektionen etc.).

Medizin steht vor tiefgreifenden Veränderungen

„Am Gesundheitswesen sind alle Menschen interessiert. Innerhalb der kommenden zwei Jahrzehnte werden wir tiefgreifende Veränderungen im Gesundheitswesen feststellen. Dies ist umso bemerkenswerter, da die Medizin und das Gesundheitswesen eher konservative, sich langsam entwickelnde Bereiche sind, die sich gegenüber Veränderungen resistent zeigen“, betont Studienautor Ray Hammond. Aktuell wird der weltweite Gesundheitsmarkt auf rund 8,1 Milliarden US-Dollar im Jahr geschätzt. Die jährlichen weltweiten Ausgaben im Gesundheitswesen werden sich bis 2040 auf 18,3 Milliarden US-Dollar mehr als verdoppeln, so der Zukunftsreport. „Wir wollen daher den Report als Basis für unsere Planung nutzen, um Kunden zeitgemäße Unterstützung zu bieten und ihre Zukunft zu sichern“, erklärt Allianz Partners Österreich-Geschäftsführer Dkfm. Erik Heusel.

Neue Modelle der Krankenversicherung

Künftig werde es jedoch auch notwendig sein, ein neues Geschäftsmodell für Krankenversicherungen zu entwickeln, betont der Report. Krankenversicherungstarife werden wahrscheinlich komplett auf jede einzelne Person zugeschnitten. Gesundheitsprobleme wird man oft schon bei der Geburt identifizieren und behandeln, Krankheitsfälle werden damit erheblich seltener. Krankheiten, die nicht schon bei der Geburt geheilt werden konnten, werden dann mit künstlicher Intelligenz und Robotertechnik behandelt.

Gesundheitsdaten im eigenen Körper speichern

Eine wesentliche Verlagerung werde es beim Aufbewahrungsort von Gesundheitsinformationen geben. Zurzeit liegen diese bei Ärzten oder in Krankenhäusern. „In Zukunft werden Menschen über moderne Technologien oder im Körper eingepflanzte Geräte besseren Zugang zu ihren eigenen Gesundheitsdaten haben“, schreibt Autor Ray Hammond.

Für den Krankenversicherer entstehen neue Aufgabenfelder. „Durch Nutzung unseres globalen Netzwerks werden wir in Zukunft in der Lage sein, unseren Kunden bei der Wahl der richtigen Behandlungsmethode und des entsprechenden Arztes zu helfen“, so Heusel abschließend.

Ray Hammonds Prognosen zu zukünftigen Trends im Gesundheitswesen sowie den Report „Future Health, Care and Wellbeing“ können Sie hier online lesen:

https://www.allianz-partners.com/en_US/press-and-media/reports/future-health-care-wellbeing.html

Die Serie „The World in 2040“

„Future Health, Care and Wellbeing“ ist Teil der Serie „The World in 2040“ der Allianz Partners Gruppe. Die Serie enthält eine Reihe von Berichten, die innerhalb der kommenden Monate veröffentlicht werden. Darin werden Vorhersagen gemacht, wie die Welt im Jahr 2040 im Zusammenhang mit wichtigen Fachbereichen der Gruppe aussehen wird: internationale Krankenversicherungen, Unterstützung im Alltag/Assistance, Automobil- und Reiseversicherungen.

Der Inhalt dieser Serie basiert einzig auf den Sichtweisen und Meinungen des Zukunftsforschers Ray Hammond auf Grundlage seiner Erfahrung in der Prognose von zukünftigen Entwicklungen. Der Inhalt spiegelt nicht unbedingt die Sichtweise von Allianz Partners oder Allianz Care wider und wurde in Auftrag gegeben, um im Rahmen des Engagements der Gruppe die Zukunft aktiv zu gestalten. Die Einblicke und Ergebnisse werden verwendet, um Ideen zu sammeln und Gespräche anzustoßen, wie die Zukunft im Zusammenhang mit dem Geschäftsmodell von Allianz Partners aussehen könnte. Zudem ermöglichen sie es, die Bedürfnisse von Kunden in den kommenden Jahren vorausszusehen und der Zeit voraus zu sein, wenn es darum geht, Trends und Innovationen zu verstehen, die sich auf die einzelnen Geschäftsbereiche auswirken und die Gruppe in die Zukunft begleiten. Die Serie „The World in 2040“ können Sie hier ansehen: https://www.allianz-partners.com/en_US/press-and-media/reports/the-world-in-2040.html

Zukunftsforscher Ray Hammond:

Ray Hammond hat fast 40 Jahre Erfahrung mit Prognosen von Zukunftstrends. 2010 erhielt er eine UN-Goldmedaille für die Zukunftsforschung. Rays lange Erfolgsgeschichte zu präzisen Prognosen ist in Europa einzigartig, und er lebt jetzt in der Zukunft, die er vor fast 40 Jahren das erste Mal beschrieben hat. Ray hält Grundsatzreden, Vorträge und Workshops für Unternehmen, Regierungen und Universitäten auf der ganzen Welt. Er hielt bereits Gastvorträge an der Oxford-Martin School der Oxford-Universität, der CASS Business School und der Lund-Universität. Ray ist ebenfalls gewählter „Fellow of the Royal Society of Arts“ (FRSA).

Über Allianz Partners

Allianz Partners ist auf Schutz und Hilfeleistungen spezialisiert. Als B2B2C-Marktführer im Bereich Assistance und Versicherungslösungen ist das Unternehmen weltweiter Spezialist für folgende Bereiche: Assistance-Einsätze, Reiseversicherung, Gesundheit & Leben sowie KFZ. All diese Lösungen, die eine Kombination aus Versicherung, Service und Technologie darstellen, stehen Geschäftspartnern und Kunden über direkte sowie digitale Kanäle unter vier international anerkannten Marken zur Verfügung: Allianz Travel, Allianz Assistance, Allianz Care und Allianz Automotive. Mehr als 19.000 Mitarbeiter in 78 Ländern sprechen 70 Sprachen und wickeln in Summe jährlich 54 Millionen Fälle auf allen 5 Kontinenten ab. Weitere Informationen zu Allianz Partners finden Sie hier: www.allianz-partners.com

Pressekontakt für internationale Rückfragen zur Studienreihe „The world in 2040“

FleishmanHillard:

Emily Kelly

T: + 353-87-9759248

E: emily.kelly@fleishmaneuropa.com

Pressekontakt Allianz Partners Österreich:

Sabine Forsthuber

Communications
AWP P&C S.A., Niederlassung für Österreich
Pottendorfer Str. 23-25, 1120 Wien
T: +43 1 525 03 0
E: presse.at@allianz.com

Claudius Halik

PR-Büro Halik
Sparkassaplatz 5a/2
2000 Stockerau
T: +43 2266 67477 – 17
E: c.halik@halik.at

Pressekontakt für internationale Rückfragen zur Allianz Partners Gruppe

Wellcom

+ 33(0)1 46 34 60 60

allianzpartners@wellcom.fr

Social media



Follow us on Twitter [@AllianzPartners](https://twitter.com/AllianzPartners)



Follow us on LinkedIn [Allianz Partners](https://www.linkedin.com/company/allianz-partners)



Follow us on Youtube [/allianzpartners](https://www.youtube.com/channel/UCallianzpartners)



Follow us on Instagram [@allianzpartners](https://www.instagram.com/allianzpartners)